

Jedes Kind braucht Achtsamkeit!

Eine Kindergruppe besteht aus Individuen, manche mit, manche ohne Behinderung. Welche Haltung es für sie braucht, bringt Friedrich Schiller auf den Punkt.

In diesem Jahr geht es um die Praxis von Partizipation und Inklusion. Sie bedeutet passgenaue Unterstützung für jedes Kind und baut auf guter Information auf. Zu zwei Dauerthemen in der Frühförderung - frühgeborene Kinder und interkulturelle Verschiedenheit - soll vormittags aktuelle Information gegeben werden. In den Workshops werden beispielhaft Bedingungen vorgestellt, die ein Kind zu meistern hat.

Frühförderung und soziale Umwelt sollen dabei Sicherheit und Hilfe zu eigenständiger Entwicklung geben.

Zielgruppen

Fachleute im interdisziplinären Arbeitsfeld Frühförderung sowie Fachleute der Kreise und Verbände im Bereich Kindertageseinrichtung.

Medizinischer Bereich:

Interdisziplinäre Frühförderstellen, SPZ, Kinderkliniken, Kinder- und Jugendpsychiatrie, ÖGD, niedergelassene Kinderärzte und Therapeuten

Pädagogischer Bereich:

Sonderpädagogische Beratungsstellen, Schulkindergärten, Arbeitsstellen Frühkindliche Bildung und Frühförderung

Anmeldung bei der Überregionalen Arbeitsstelle Frühförderung BW

- **Medizinischer Bereich**

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg
im Regierungspräsidium Stuttgart
Ref. 94.3 Landesarzt
Nordbahnhofstr. 135
70191 Stuttgart
Tel.: 0711/ 904 39400 oder 904 39411
Fax: 0711/ 904 37305

Anmeldung

bitte auf beiliegendem Formular
per **Fax oder Post** an dort angegebene Adresse
bis spätestens 24. September 2010.

**Die Fortbildung wurde bei der
Landesärztekammer Baden-Württemberg
zur Zertifizierung angemeldet.**



- **Pädagogischer Bereich**

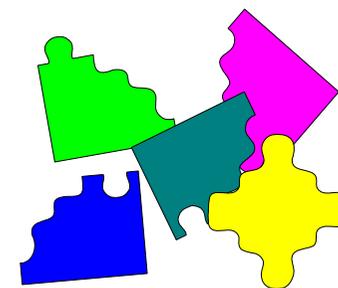
Regierungspräsidium Stuttgart
Abt. 7 Schule und Bildung,
Ref. 74: Arbeitsstelle Frühförderung
Breitscheidstr. 42
70176 Stuttgart
Tel.: 0711/ 904 40-143
Fax: 0711/ 904 40-444

Anmeldung

für Mitarbeiter/innen an **regionalen Arbeitsstellen
Frühförderung, Schulkindergärten** und
Sonderpädagogischen Beratungsstellen
auf beiliegendem Anmeldeformular
bis spätestens 24. September 2010

per **Fax oder Post** an o.g. Anschrift
siehe auch Begleitschreiben des Pädagogischen Bereichs

Entwicklung und Teilhabe



für jedes Kind

„Immer im Einzelnen nur hab ich
das Ganze erblickt.“

**Symposium Frühförderung
Baden-Württemberg**

12. Oktober 2010

Stuttgart
Haus der Wirtschaft



Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART

Überregionale Arbeitsstelle Frühförderung

Pädagogischer Bereich
Abt. 7 Schule und Bildung



Medizinischer Bereich
Abt. 9 Landesgesundheitsamt

Vormittagsprogramm

Nachmittagsprogramm

- 9.00 Uhr **Ankommen**
- 9.30 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Überregionale Arbeitsstelle
Frühförderung
Baden-Württemberg
- 9.45 Uhr **Grußworte**
MR`in Ursula Espenhain
Ministerium für Kultus, Jugend und
Sport Baden-Württemberg
MR Klaus Juchart
Ministerium für Arbeit und
Sozialordnung, Familien und
Senioren Baden-Württemberg
- 10.15 Uhr **Zu früh geboren -
Wirklichkeit und Vorurteil**
Das Leben danach
Prof. Dr. med. Christian Poets
Leiter der Abteilung für
Neonatologie
Universitätsklinikum Tübingen
- 11.45 Uhr Kleine Pause
- 12.00 Uhr **Die kulturelle Natur
menschlicher Entwicklung**
Bedeutung für frühe Erziehung,
Bildung und Förderung
Prof. Dr. phil. Heidi Keller
Niedersächsisches Institut für
frühkindliche Bildung und
Entwicklung
Universität Osnabrück
- 13.30 Uhr Mittagspause
- Besuchen Sie die Informationsstände -**
- 14.30 Uhr **Themengruppen → → → → →**
- 16.30 Uhr **„Babys“ - Filmausschnitte**
- 17.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Themengruppen
14.30 - 16.30 Uhr

- Gruppe 1 Kinder erfüllen die Welt -
Taubblinde Kinder**
Maria Rascher-Wolfring
Blindeninstitutsstiftung Würzburg
- Gruppe 2 Sozialmedizinische Nachsorge und
interdisziplinäre Frühförderung**
Dr. med. Gerlinde Funck
SPZ Göppingen
Michael Tränkle
IFF Göppingen
- Gruppe 3 Warum Vierjährige so verschieden
sind -
Variabilität in der Entwicklung**
Prof. Dr. med. Richard Michaelis
Tübingen
- Gruppe 4 Kinder mit Behinderung und Armut**
Sylvia Keßler
Reg. Arbeitsstelle Frühförderung
Staatl. Schulamt Mannheim
Katja Trautmann
Interdisziplinäre Frühförderstelle
Mannheim
und weitere Kooperations-Partner
- Gruppe 5 Kinder mit begrenzter
Lebenserwartung -
Kinderhospiz und Frühförderstelle**
Margret Fücksle
Ambulantes Kinderhospiz Stuttgart
Elisabeth-Kübler-Ross-Akademie

- Gruppe 6 Kinder mit Autismus und ihre Welt
Medizinisch-psychologische Aspekte**
Dipl.Psych. Thomas von Stosch
Klinik für Kinder- Jugendpsychiatrie und
Psychotherapie
Klinikum am Weissenhof Weinsberg

- Gruppe 7 Von der sicheren Basis aus
Eventpädagogik versus
Bindungsgestaltung in der
Kindertageseinrichtung**
Ingeborg Becker-Textor
Institut für Pädagogik und Zukunfts-
forschung (IPZF)
Würzburg

Informationsstände der Verbände



Literaturstand einer Buchhandlung



Hinweis

Wegeplan auf der Rückseite des
Anmeldeformulars